

Auszug aus dem Mitteilungsblatt der Technischen Universität Graz
--

vom 6. März 2019
------------------

Die Technische Universität Graz bemüht sich aktiv um Vielfalt und Chancengleichheit. Bei der Personalauswahl dürfen Bewerberinnen und Bewerber aufgrund des Geschlechts, der ethischen Zugehörigkeit, der Religion oder der Weltanschauung, des Alters oder der sexuellen Orientierung nicht benachteiligt werden (Antidiskriminierung).

Menschen mit Behinderung und entsprechender Qualifikation werden ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Die Technische Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils, insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und lädt deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung ein. Bis zur Erreichung eines ausgewogenen Zahlenverhältnisses werden bei gleicher Qualifikation Frauen vorrangig aufgenommen.

Allgemeine Voraussetzungen:

Die Beherrschung der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift in dem für die jeweilige Verwendung erforderlichen Ausmaß. Reisekosten, die im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren entstehen, werden von der TU Graz nicht ersetzt.

## 89.2 Ausschreibung freier Stellen für das wissenschaftliche Universitätspersonal

### Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

Bewerbung, Lebenslauf und weitere Unterlagen sind unter genauer Bezeichnung der Stelle bzw. der Kennzahl an die Technische Universität Graz, Dekan der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik, Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Wolfgang Bösch, MBA, Inffeldgasse 18/EG, 8010 Graz (dekanat.etit@tugraz.at) zu richten und müssen bis spätestens Ende der Bewerbungsfrist einlangen.

**1 Stelle einer/eines Universitätsassistentin/Universitätsassistenten, für 4 Jahre, 40 Stunden/Woche, voraussichtlich ab 1. Mai 2019, am Institut für Elektrische Anlagen und Netze.**

#### Aufnahmebedingungen:

Abgeschlossenes Master- bzw. Diplomstudium der Elektrotechnik.

#### Gewünschte Qualifikationen:

Die am Institut behandelten Forschungsschwerpunkte Erdung und Personenschutz sowie elektromagnetische Beeinflussung im Niederfrequenzbereich sollen im Rahmen einer Dissertation vertieft werden. Daher wird Interesse an diesen Themenbereichen vorausgesetzt, idealerweise ist Erfahrung auf diesen Gebieten gegeben. Dies beinhaltet eine Einarbeitung in die aktuelle Normenlage zum Themenkreis, den Umgang mit Berechnungssoftware sowie die Durchführung von Messungen. Weitere Tätigkeiten beinhalten die Mitarbeit in Forschung und Lehre (Betreuung und Mitarbeit bei Projekten, Betreuung von Übungen und Laborübungen, Erstellung von Lehrunterlagen) sowie die Mitarbeit in Verwaltung und Organisation des Instituts.

#### Einstufung:

B 1 nach Kollektivvertrag für die Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer der Universitäten; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.864,50 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Bewerbung, Lebenslauf und weitere Unterlagen sind unter genauer Bezeichnung der Stelle bzw. der Kennzahl vorzugsweise elektronisch an [dekanat.etit@tugraz.at](mailto:dekanat.etit@tugraz.at) zu richten und müssen bis spätestens Ende der Bewerbungsfrist einlangen.

**Ende der Bewerbungsfrist:** 27. März 2019

**Kennzahl:** 4320/19/003

Der Dekan: Bösch